



# Amtsgericht Wolgast

Amtsgericht Wolgast, Postfach 1120, 17431 Wolgast

## Ausfertigung

Amtsgericht Wolgast  
- Grundbuchamt -

17438 Wolgast, den 23.09.2011  
Breite Straße 6 C  
Tel.: 03836 2717-19  
Fax: 03836 2717-57

GZ: Sauzin Blatt 1 ON 6  
(Bitte stets angeben!)

## Bekanntmachung

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz, für den bisher kein Grundbuchblatt angelegt ist, soll nunmehr in das Grundbuch eingetragen werden:

Gemarkung/Flur: Sauzin Flur 1

Flurstück:  
a) 82  
b) 95  
c) 97/1  
d) 97/2  
e) 109  
f) 137  
g) 167

Wirtschaftart:  
a) Landwirtschaftsfläche;  
b) Landwirtschaftsfläche; Wasserfläche;  
c) Landwirtschaftsfläche;  
d) Landwirtschaftsfläche;  
e) Wasserfläche;  
f) Unland

Lage:  
g) Verkehrsfläche; Landwirtschaftsfläche  
a) beim Dorf Sauzin  
b) an der Peene  
c) beim Dorf Sauzin  
d) beim Dorf Sauzin  
e) an der Peene  
f) an der Peene  
g) am Weg nach Neeberg

Größe (qm):  
a) 4.723  
b) 4.594  
c) 12.337  
d) 768  
e) 12.7919  
f) 1.662  
g) 3.550



Das Amtsgericht Wolgast weist darauf hin, dass die persönlichen Daten der Verfahrensbeteiligten (wie Name, Anschrift) zur Ermöglichung des Geschäfts- und Schriftverkehrs gespeichert werden (Art. 10 und 11 EG-Richtlinie 95/46/EG).

### Hausanschrift

Amtsgericht Wolgast  
Breite Straße 6 C  
17438 Wolgast

### Öffentliche Verkehrsmittel

### Kommunikation

Telefon:  
03836 2717-0  
Telefax:  
03836 2717-57

### Sprechzeiten

Mo.-Fr. 9.00 -12.00 Uhr  
Di. 14.00-17.30 Uhr  
Do. 14.00 - 15.30 Uhr  
Mo.+Mi. Nachmittag  
nach Vereinbarung

Als Eigentümer soll eingetragen werden:

Land Mecklenburg

Aufgrund der §§ 116 bis 125 der Grundbuchordnung wird hiermit auf die bevorstehende Anlegung des Grundbuchblattes hingewiesen.

Alle Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlegung geltend machen können oder die beschränkte dingliche Rechte an dem vorbezeichneten Grundbesitz oder sonstige Eigentumsbeschränkungen für sich in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb von **sechs Wochen** seit Aushang dieser Bekanntmachung bei dem Grundbuchamt anzumelden.

Die Ansprüche müssen entweder durch öffentliche oder öffentlich beglaubigte Urkunden, deren erklärter Inhalt vom Eigentümer stammt, nachgewiesen werden oder vom Eigentümer anerkannt worden sein, wenn sie bei der Anlegung des Grundbuchblattes zur Eintragung gelangen sollen.

Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird das Grundbuchblatt ohne Berücksichtigung etwa bestehender Rechte angelegt werden.

Lissowski  
Rechtspflegerin

Ausgefertigt

12.6. Sep. 2011  
Ganzow  
Justizangestellte

Urkundsbeamter/in der Geschäftsstelle



\_\_\_\_\_

An die Gerichts-/Bekanntmachungstafel angeheftet am:

(Dienstsiegel)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
(Unterschrift/Dienstbezeichnung)

Abgenommen am:

(Dienstsiegel)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
(Unterschrift/Dienstbezeichnung)

\_\_\_\_\_

